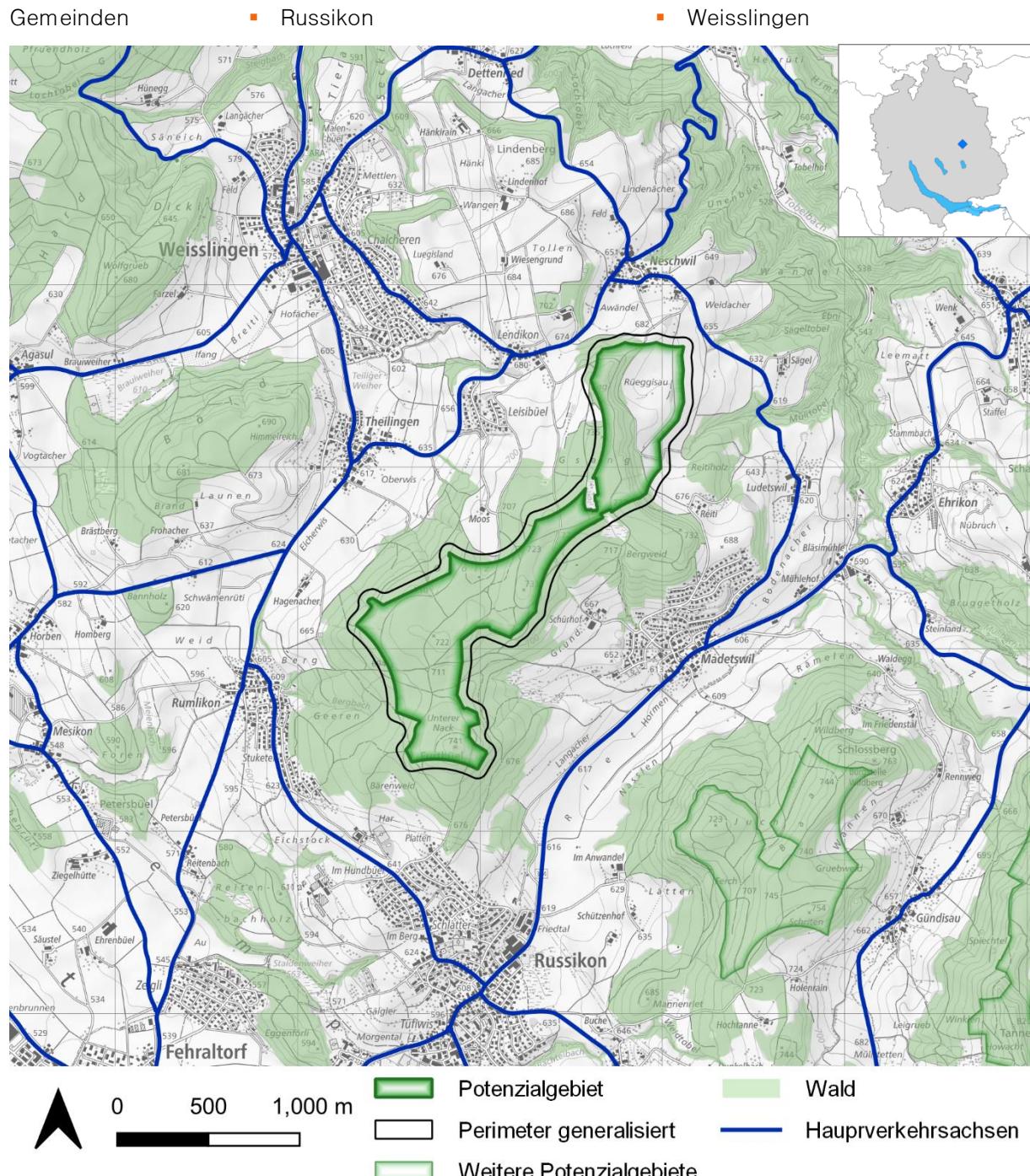
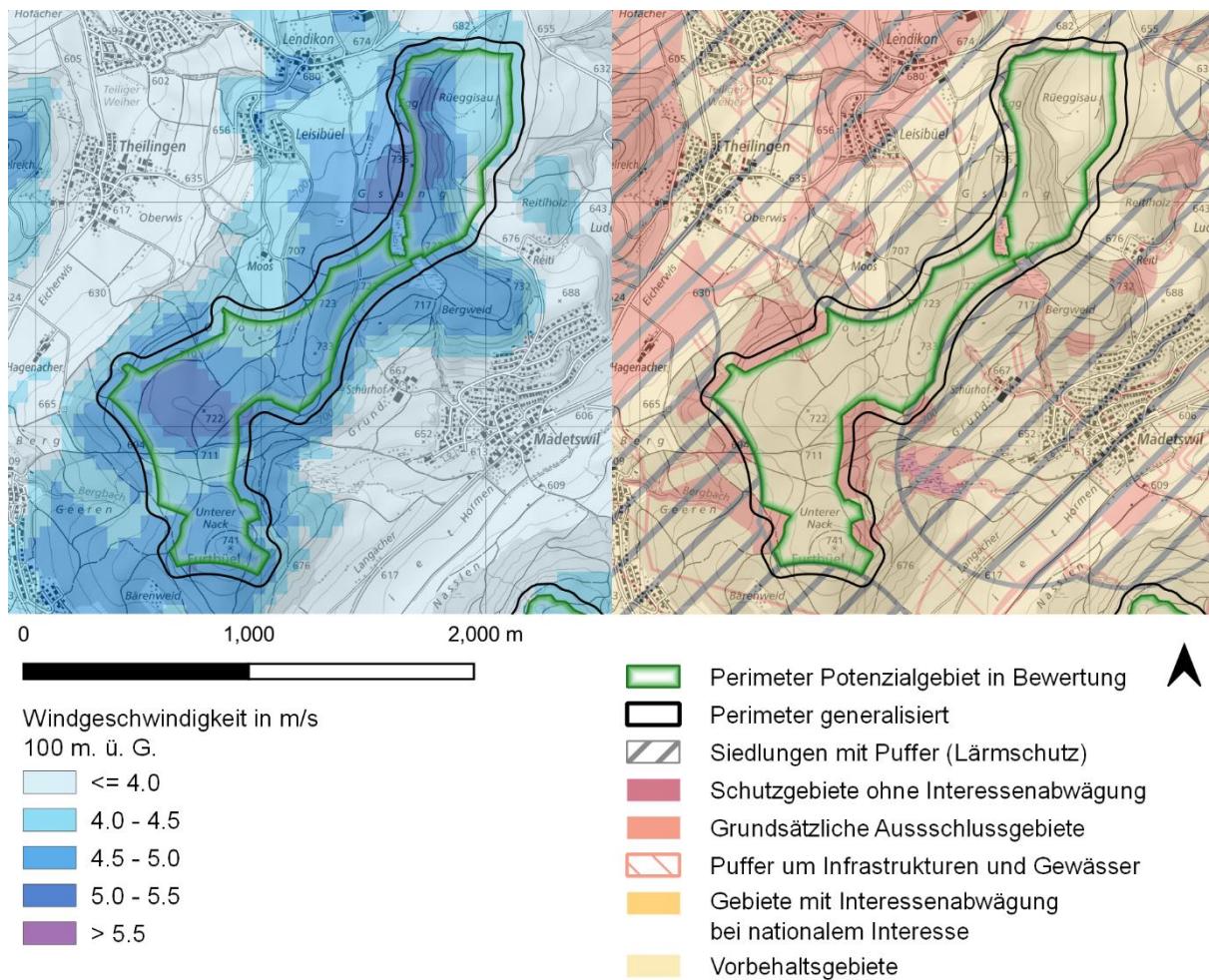


Potenzialgebiet Nr. 21 «Furtbühl»

Das Gebiet liegt in den Gemeinden Weisslingen und Russikon, etwa 7 km nordöstlich von Uster. Der Hügel Furtbühl liegt 741 m ü. M. Die umliegenden Hänge sind mit Ausnahme des Nord- und Südwesthangs relativ steil. Da die höchsten Partien flach sind, kann die Topografie als einfach eingestuft werden.





Energieertragsabschätzung	Parameter	Wert
	Spezifischer Ertrag	400 kWh/m ²
	Anzahl Anlagen	5
	Geländekomplexität	Einfach
	Anlagen-Typ für Berechnung	Gross (220 m Gesamthöhe)
	Jährlicher Gesamtenergieertrag	40 GWh
	Nationales Interesse erreicht	Ja
Logistik		
Erschliessung Strasse	Bewertung der Erschliessung: erschwert Ab der Autobahnausfahrt A1/A4 Effretikon wird nach Illnau gefahren, wobei der dortige Kreisel sowie die anschliessende Abzweigung in Richtung Theilingen speziell beachtet werden muss. Diese Passagen erfordern den Einsatz von alternativen Transportfahrzeugen für die Rotorblätter und ev. auch für die Turmelemente. In Theilingen, welches via Horben erreicht wird, zweigt die Strasse rechts ab nach Leisibüel und/oder Lendikon, wo über Feldwege das Windeignungsgebiet erreicht wird. Schlüsselpassagen sind: Kreisel und Abzweigung in Illnau; Ortsdurchfahrt Theilingen; Abzweigungen in Leisibüel und Lendikon	
Erschliessung Stromnetz	Der nächste bestehende Anschlusspunkt an die Netzebene 3 ist das 4.1 km entfernte UW Zell.	

Schutzinteressen

Vorbehaltsgebiete	<p>Bei der Standortplanung sind folgende Themenbereiche zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kantonale Schutzverordnung SVO (übrige Zonen) ▪ Brutvogelschutz <ul style="list-style-type: none"> - Keine priorisierten Brutvogelarten betroffen - Weitere betroffene, national prioritäre Brutvogelarten: Habicht, kleinere Winterschlafplätze Rotmilan ▪ Wildtiervernetzung: überregionaler Wildtierkorridor, nationale Ausbreitungsachse ▪ Zivilluftfahrt: Beurteilung skyguide CNS und IFR bedingt negativ ▪ Militärische Anlagen: Beurteilung VBS negativ ▪ Grundwasserschutzzonen S3 ▪ Wald <ul style="list-style-type: none"> - Waldrandförderung
Bei der weiteren Planung sind zudem zu beachten	<p>Bei der Standortplanung sind folgende Themenbereiche möglichst zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kulturgüterschutzinventar des Bundes als Objekt von regionaler Bedeutung: Fundstelle Furtbühl ▪ Naturobjekte des Inventars 1980 ▪ Konfliktpotenzial mit Klein vogelzug gemäss Konfliktpotenzialkarte der Vogelwarte: Mittel ▪ Frühzeitige Absprache bezüglich Richtfunkstrecken empfohlen
Koordinationsbedarf mit technischen Anlagen	Weiterer Koordinationsbedarf besteht mit technischen Anlagen des VBS
Gemeldete kommunale Schutzinteressen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ried- und Sumpfwiese im kommunalen Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte der Gemeinde Weisslingen (Parzelle 1798)